

	<p>Object: Löwe, Symbol von Macht und Stärke</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Ancient Cultures</p> <p>Inventory number: 1929.286</p>
--	--

Description

Der mähenlose Löwe sitzt auf einer rechteckigen, an der hinteren Schmalseite abgerundeten Basis. Sein gedrungener Kopf mit spitzen Ohren geht in einen kräftigen massig wirkenden Körper über. Die unbewegt-gespannte Haltung signalisiert überlegene Kraft, das aufgerissene Maul mit heraushängender Zunge und gebleckten Zähnen die Wildheit des Tieres. Darstellungstypus, Stil und Technik kennzeichnen die Löwenstatuette als zyprische Arbeit.

Löwen waren im Orient mit dem Herrscher verbunden, dessen Macht und Stärke sie symbolisieren sollten.

Auf Zypern offenbar in Serie produziert, gelangten solche Löwen auf dem Handelsweg vor allem nach Rhodos, wo sie in großer Zahl auf der Akropolis von Lindos gefunden wurden. Wie die von dort stammenden Vergleichsstücke zeigen, waren Augen, Schnauze und Zunge ursprünglich durch schwarze oder rote Bemalung vorgehoben.

Die Löwenstatuetten gehen auf großplastische assyrische und ägyptische Prototypen zurück, die, im Orient von alters her mit dem Herrscher verbunden, dessen Macht und Stärke symbolisieren sollten. Die verkleinerten Nachbildungen wurden, wie die Beispiele aus Rhodos belegen, als Votivgaben in Heiligtümer geweiht. (AVS)

Basic data

Material/Technique:

Kalkstein

Measurements:

Höhe: 14,6 cm, Breite: 13 cm

Events

Created	When	600-480 BC
	Who	
Found	Where	Cyprus
	When	
	Who	
[Relationship to location]	Where	Westküste Kleinasiens (Türkei)
	When	
	Who	
[Relationship to location]	Where	Cyprus
	When	
	Who	
[Relation to time]	Where	Orient
	When	Zypro-archaisch II
	Who	
[Relation to person or institution]	Where	
	When	
	Who	Philipp Lederer (1872-1944)
	Where	

Keywords

- Sculpture

Literature

- Morstadt, Bärbel / Siebert, Anne Viola (2013): Von Aphrodites Insel. Zyprische Altertümer im Museum August Kestner. Hannover, 161 Nr. 136